

SCHIFF IN DIE BERGE GEFAHREN



→ Es klingt etwas abstrus, aber dieses Schlepperschiff wurde vom Meer in die Berge gebracht – quer durch die Wüste. Den Auftrag erhielt die Al Faris Gruppe, mit Hauptsitz in den Vereinigten Arabischen Emiraten. Tatsächlich galt es, das Schiff samt Pontons vom Hafen Hamriyah am Persischen Golf zum 140 Kilometer entfernten Hatta-Staudamm zu transportieren. Hier wird ein Pumpspeicherwasserkraftwerk mit

250 Megawatt Leistung gebaut. Für die bis zu 23 Grad steilen Anstiege im Hatta-Gebirge kamen gezogene THP- beziehungsweise selbstfahrende PST-Schwerlastmodule zum Einsatz. Das Gebirge ist ein Ausläufer des Hadschar-Gebirges mit 3.000 Metern Höhe. Die Gipfel im Osten reichen aber „nur“ bis zu 1.500 Meter hinauf. Das reicht aber dennoch für eine gute Klettertour des Gespanns. ■



↑ Auftrag (so gut wie) erledigt: Im Juni 2017 hatte **Liebherr** vom Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) einen Auftrag über die Lieferung von insgesamt 71 geschützten Mobil- und Bergekranen im Wert von etwa 150 Millionen Euro erhalten. Nun, dreieinhalb Jahre später, hat der schwäbische Kranbauer den Auftrag beinahe abgeschlossen. Die letzten beiden Bergekranen des Typs G-BKF sind im Dezember bei Liebherr in Ehingen rausgegangen. Auch ein Großteil der Mobilkrane G-LTM seien bereits ausgeliefert, hieß es. Die letzten sechs Geräte sollen dieses Jahr folgen.

Das finnische Beton- und Stahlbauunternehmen **Turun Elementintostot** hat einen Mobilfaltkran SK599-AT5 von **Spierings** in Emp-

fang genommen – den ersten 5-achsigen Spierings im Land. Mika Karjalainen, Inhaber von Turun, sagt: „Wir waren von den Spierings-Kranen sehr beeindruckt, als wir sie das erste Mal gesehen haben. Jetzt, nachdem wir ein paar Monate mit diesem Kran gearbeitet haben, könnten wir nicht begeisterter sein.“ Der SK599-AT5 kann seine maximale Kapazität von neun Tonnen auf eine Ausladung von zwölf Metern heben. ↓



Huisman liefert Schiffskran an Keppel Amfels: Ein sogenannter *Leg Encircling Crane* (LEC) wird auf dem Installationsschiff *Scylla* installiert. Der Kran mit einer Hubkapazität von 2.200 mt und einem 130 Meter langen Ausleger wird dann für die Installation von Offshore-Windturbinen eingesetzt. Die Auslieferung des Krans ist für

2023 geplant. In den nächsten zehn Jahren sind mehrere Gigawatt Offshore-Windkapazität entlang der Ostküste der USA geplant. ↓



↑ Der schwedische Kranvermieter **Edins Kranar** hat den ersten **Klaas**-Autokran K1003 im Land von **Kranlyft** übernommen. Der K1003 ist auf einem 3-achsigen Mercedes Actros 2530 mit lenkbaremer Hinterachse montiert und verfügt über einen vierteiligen 31

Meter langen Hauptausleger und eine 18,5 Meter lange Klappspitze für eine maximale Hakenhöhe von 52 Metern und eine maximale Ausfahrlänge von 54 Metern. Er kann drei Tonnen elf Meter weit rausheben, eine Tonne auf 30 Meter und 250 Kilogramm bei der maximalen Ausladung von 44 Metern händeln.

Das spanische Vermietunternehmen **Soluciones Integrales de Maquinaria Sur** (SIM) hat eine Reihe von **Snorkel**-Arbeitsbühnen vom lokalen Händler **Ahern Ibérica** in Empfang genommen. Die Order umfasst eine Reihe von S3219E Elektro- und S3370RT Geländeschere sowie geländegängige Gelenkteleskopbühnen vom Typ A46JRT. Aufgrund des großen Lagerbestands im Werk von Ahern Ibérica in Madrid konnte SIM die neuen Maschinen innerhalb weniger Wochen bekommen. ↓

